

Antrag SPD-Ortschaftsratsfraktion und Ortschaftsrat Dr. Dingler, FDP vom 22.02.2019	Gremium Termin TOP	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates 12.03.2019 6
Erwerb des Grundstückes und des Gebäudes Heubergstraße 2, 76228 Karlsruhe (ev. Gemeindezentrum), durch die Stadt Karlsruhe und Umnutzung des bestehenden Gebäudes für dringend benötigte städtische Einrichtungen		

Antrag:

Der Ortschaftsrat Wolfartsweier fordert die Stadt Karlsruhe auf, das Grundstück Heubergstraße 2 in Wolfartsweier, inklusive des derzeitigen Gebäudebestandes, von der evangelischen Kirche Karlsruhe zu erwerben.

Das dann erworbene Grundstück und Gebäude soll auf seine Nutzbarkeit als

- Jugend- Familien- und Bürgerzentrum für die Bergdörfer
- Erweiterung der Kindertagesstätte "die Katze"
- Tagespflegeeinrichtung
- als sonstige evtl. dezentrale Einrichtung der Stadt

geprüft und im Anschluss durch die Stadt Karlsruhe entwickelt und betrieben werden. Ein Erhalt des Rossmann-Gebäudes, das eine hohe identifikationsstiftende Bedeutung für den Stadtteil hat, ist dabei von großer Wichtigkeit.

Sachverhalt/Begründung:

Derzeit befinden sich das Grundstück und das Gebäude im Besitz der evangelischen Kirche Karlsruhe und wird als Gemeindezentrum der evangelischen Pfarrgemeinde Wolfartsweier genutzt. Aufgrund von Ausgabeoptimierungen ist die evangelische Kirche Karlsruhe – und daher auch die Pfarrgemeinde Wolfartsweier gezwungen, ihre Gemeindehausflächen stark zu reduzieren.

In Absprache mit der Stadtverwaltung Karlsruhe hat man sich auf eine Weiternutzung der „Alten Aussegnungshalle“ in unmittelbarer Nachbarschaft zur Jakobskirche geeinigt.

In einem „Letter Of Intent“ hat sich die Stadtverwaltung - vertreten durch Frau Bürgermeisterin Luszak-Schwartz - und die evangelische Kirche Karlsruhe vertreten durch Herrn Dekan Schalla – auf einen Tausch der beiden Grundstücke verständigt.

Wir fordern die Stadt Karlsruhe auf, von dieser Abmachung Gebrauch zu machen.

Das nun freiwerdende Grundstück stellt für Wolfartsweier eine seltene Gelegenheit dar, die oben genannten dringend benötigte Einrichtungen innerhalb des Ortes zu realisieren.

Neben der schon lange geforderten Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte „die Katze“, soll auch die Möglichkeit einer Tagespflegeeinrichtung geprüft werden.

Gerade in den Höhenstadtteilen besteht ein Bedarf an einem Jugend- und Familienzentrum. Dies kann aus der Antwort der Stadt Karlsruhe (Dez. 3) auf die Anfrage der SPD-Ortschaftsratsfraktion vom 21.11.2018 entnommen werden.

Das bestehende Gebäude der Heubergstraße 2 beinhaltet bereits einen Jugendraum, der ohne Weiteres von der Stadt Karlsruhe weiterbetrieben werden sollte.

Für die SPD-Fraktion im Ortschaftsrat
Tino Huber, Götz Reich, Julia Küffner

FDP Ortschaftsrat
Dr. Rolf Dingler